

# Energiesparmeister 2023 – Das beste Schulprojekt

## Sachsen-Anhalt

### Gemeinschaftsschule Theodor Fontane Arendsee

*Schultyp:* Gemeinschaftsschule

*Teilnehmende:* 100 (14–16 Jahre)

*Projektlaufzeit:* 10. bis 16.06.2024

- **Klima-Tour 2024:** Themen-Radtour durch Sachsen-Anhalt, vom Arendsee bis zum Brocken
- Während der Tour wird sich in Arbeitsgruppen mit den **17 Nachhaltigkeitszielen auseinandergesetzt.**
- Präsentation der Ergebnisse auf dem Brockengipfel
- Ziele: Einbeziehung möglichst vieler Schüler\*innen, Schaffung schulübergreifender Netzwerke
- **weitere Projekte:** Müllsammelaktionen, Pflanzungen, Grünflächenpflege
- **geplant:** Die Radtour soll alle 2 Jahre stattfinden.

## **Wer hatte die Projektidee?**

Die Schulleitung in Zusammenarbeit mit unserer Schüler\*innenvertretung.

## **Was ist Eure Projektidee? Und welche Ziele wollt Ihr damit erreichen?**

Grobkonzept **Klima-Tour 2024 „Von der Altmark bis zum Brocken“** 10. – 16. Juni 2024  
Grundidee: Unter dem Aspekt der „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) soll eine **öffentlichkeitswirksame, themenorientierte Radtour von der Altmark/Arendsee bis zum Harz/Brocken, quer durch Sachsen-Anhalt**, organisiert werden. Hauptziel ist die Identifikation und die **Auseinandersetzung mit den 17 Nachhaltigkeitszielen** der UN-Vollversammlung, die bis 2030 umgesetzt werden und verbindliche Standards für den langfristigen, nachhaltigen Umgang mit unserer Welt festlegen sollen. Dazu werden Arbeitsgruppen an jedem Tourtag am Zielort unterschiedliche Nachhaltigkeitsziele bearbeiten und dann ihre Ergebnisse zur Abschlussveranstaltung auf dem Brockengipfel präsentieren. **Ziel der Klima-Tour ist die Einbeziehung möglichst vieler Schüler\*innen und Schulen**, die auf der Tour durchfahren werden und als Höhepunkte eine Kundgebung auf dem Magdeburger Domplatz und eine Abschlussveranstaltung auf dem Gipfel des Brockens.

## **Wie habt Ihr Euer Projekt umgesetzt/setzt Ihr es um?**

Für die nächsten Wochen steht die **Gewinnung von Kooperationspartnern** im Mittelpunkt. Partnerschulen werden angeschrieben und als Etappenziele und natürlich als teilnehmende Schüler\*innengruppen in das Projekt eingebunden. Idealerweise sollen an jeder Schule 17 Schüler\*innen (17 Nachhaltigkeitsziele) der Klimatour als Radfahrer\*innen beitreten. Jede\*r der 17 Schüler\*innen pro Etappenort bekommt ein T-Shirt mit einer separaten Farbe eines Nachhaltigkeitszieles. Daraus ergeben sich 17 Arbeitsgruppen mit je 5 Schüler\*innen (5 Etappenorte, 5 Schulen). Daraus entstehen wiederum im **Ergebnis der Zusammenarbeit in den Arbeitsgruppen neue, schulübergreifende Netzwerke**.

## **Wer hat an dem Projekt mitgearbeitet?**

Eingebunden in die Projektentwicklung sind bisher Herr Mühlbach, der BNE-verantwortliche Mitarbeiter im Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA), Herr Dr. Sören Messerschmidt (schulfachlicher Referent) und die Schulleiter\*innen der Sekundarschulen des Altmarkkreises. Außerdem engagieren sich neben Eltern und Schüler\*innen natürlich auch die Kollegen. Zudem kriegen wir Unterstützung von Kinderheimen, Engagement Global, Greenpeace Deutschland und diversen regionalen Sponsor\*innen.

### **Was habt Ihr mit Eurem Projekt bislang erreicht?**

Bisher haben wir uns intensiv mit den 17 Nachhaltigkeitsthemen beschäftigt und werden dazu im Rahmen unseres SOL-Unterrichtes (Selbstorganisiertes Lernen) für jede Klassenstufe ein Thema erarbeiten. Außerdem haben wir die 17 Nachhaltigkeitsziele als Tafeln in unserem Schulhaus angebracht.

### **Welchen zeitlichen und/oder finanziellen Aufwand habt Ihr dafür eingesetzt?**

In Vorbereitung des Projektes entstehen Kosten für die organisatorische und inhaltliche Durchführung des Projektes in Höhe von ca. 8.000 €.

Bisher hatten wir einen zeitlichen Aufwand von ca. 50 Stunden. Die Tafeln mit unseren Nachhaltigkeitszielen haben ca. 1.200,- € gekostet und wurden durch private Sponsor\*innen finanziert.

### **Was ist kreativ und außergewöhnlich an Eurem Projekt?**

Die Tour durch Sachsen-Anhalt an sich ist schon außergewöhnlich. Hinzu kommt die Auseinandersetzung mit thematischen Inhalten zum Umwelt- und Klimaschutz, die Einbeziehung verschiedener Schulstandorte und die **Entstehung neuer Netzwerke**. Dieses Projekt soll der Startschuss für die Durchführung von **Klima-Fahrradtouren im 2-jährigen** Rhythmus werden – im Wechsel mit der Durchführung von Sustainable-Development-Goals-Camps, die vom LISA organisiert werden.

### **Wie erreicht Ihr Aufmerksamkeit für Euer Projekt (zum Beispiel Internet, Schülerzeitung, Medienarbeit, Kooperation mit anderen Schulen)?**

Aufmerksamkeit erreichen wir über die regelmäßige Zusammenarbeit mit der Presse und unsere Facebook-Seite.

### **Wie plant Ihr Euer Projekt fortzuführen?**

Wir müssen Kooperationspartner einbinden, unser Schulnetzwerk aufbauen und Sponsoren finden. Das Grobkonzept benötigt zudem weitere Ausarbeitung.

### **Gibt es weitere Klimaschutzprojekte, die Ihr in der Vergangenheit umgesetzt habt oder aktuell plant?**

- Schilfpflanzaktion am Arendsee
- Müllsammelaktionen um den See
- Grünflächenpflege am See in Zusammenarbeit mit dem städtischen Grünflächenamt
- Einrichtung eines Schulgarten-Ganztagskurses

- Anlegen einer Obstbaumplantage
  - Errichtung eines Gewächshauses
  - Aufbau einer Vogelvoliere
- u. v. m.

### **Warum macht Ihr Euch für den Klimaschutz stark? Warum solltet Ihr Energiesparmeister werden?**

Wir machen uns für den Klimaschutz stark, weil es unabdingbarer Bestandteil unserer Zukunftsgestaltung ist – weil wir nur durch unser Handeln Dinge verändern – weil wir uns aktiv engagieren wollen.